

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

271 (29.9.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Erstes Blatt. Donnerstag, den 29. September (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Am 3. Oktober cr. beginnen

neue Abendkurse für Damen und Herren

in Buchführung, einf., doppelte und amerikan.,

Stenographie,
Schönschreiben,
Rundschrift,
Maschinenschreiben.

Gründliche
fachmännische Ausbildung.

Anmeldungen
werden umgehend erbeten.

Handelsschule Rothermel Blumenstrasse 4.

Tages- u. Abendkurse.



Eine schöne Handschrift sowie Buchführung (einfach, doppelte, amerik.)

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), Maschinenschreiben (verschied. Systeme), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc., à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich Damen und Herren in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „MERKUR“ Karlsruhe Lammstr. 6.

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.

Ausführl. Auskunft und Prospekt gratis durch den Leiter Paul Glässer.

5.2.

XV Litteraturvorträge

im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins, Schlossplatz 24, jeweils Donnerstag von 4-5 Uhr, gehalten von Anna Ettliger. Gegenstand: Goethe's Gedichte, Schiller's Prosadichtungen, Wagner's Nibelungen und Tristan, Nietzsche und Ibsen, E. Möricke. Neues aus der französischen und deutschen Litteratur. Abonnements-Karten à 12 M. (für Lehrerinnen 6 M.) in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.). Erster Vortrag am 27. Oktober.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen,

unter Leitung des Rektorates für städtische Schulen,
Hirschstraße 36.

Anfang Oktober beginnt ein neuer Kurs. Prospekte, Auskunft und Anmeldungen bei der Vorsteherin.

2.2.

N. Schmid, Hirschstraße 36.

Schlachtgeflügel- und Kaninchen-Versteigerung.

Freitag, den 30. September d. J., nachmittags 3 Uhr, wird in der städtischen Ausstellungshalle eine größere Anzahl Schlachtgeflügel und Kaninchen gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 27. September 1904.

Städt. Garteninspektion.

Fahrrad-Versteigerung.

Donnerstag, den 29. Septbr. d. J., nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Leopoldstr. 44 I nachstehend verzeichnete Fahrräder gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

- 2 Schifffahrräder,
- 2 Schränke,
- 1 Badewanne,
- 2 Bettladen mit Matratzen,
- 1 Schreibtisch,
- 1 Range.

wozu Kaufliebhaber ergebenst einladet

J. Gromer, Waisenrat,
Vorsitzender des Ortsgerichts I.

2.2.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 96 ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Rudolfstraße 1

ist ein gut möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 1 im Laden.

Mansarde,

große, schöne, mit oder ohne Zugehör an solide Frau oder Fräulein zu vermieten. Näheres Sofienstraße 140 im 2. Stod.

Möbl. Mansardenzimmer

in gutem Hause an ein solides, einfaches Fräulein, mit oder ohne Kost, billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Mansardenzimmer,

ein möbliertes und ein unmöbliertes, an eine Frau oder ein solides Fräulein sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 46, 2. Stod. *3.3.

Friedenstraße 20, parterre,

ist ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten. 3.2.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension auf sogleich zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stod.

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer in seinem ruhigen Hause, Bodparterre, mit Veranda sofort zu vermieten; wenn gewünscht, sehr gute Pension: Hirschstraße 91 im 1. Stod.

Schlafstellen.

*2.2. Rudolfstraße 11 sind an solide Arbeiter Schlafstellen zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Möbliertes Zimmer

in der Nähe des Mühlburger Tores gesucht. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 7682 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hypothek-Gesuch.

3.2. Auf ein Prima-Anwesen wird sofort oder später eine Nachhypothek mit ca. 17.000 Mark mit guter Bürgschaft gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken-Gesuch.

2.2. Auf 1. Januar 1905 werden 40.000 bis 42.000 Mk. auf 1. Hypothek, und 14.000 bis 16.000 Mk. auf 11. Hypothek gesucht. Gut gebautes Haus und gute Lage. Selbstdarleher wollen ihre Adresse unter Nr. 7694 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Teilhaber-Gesuch.

*2.2. Zur Uebernahme eines größeren, gut rentierenden Geschäftes sucht ein junger, strebsamer Mann, gelernter Bauhandwerker, seit Jahren Leiter des betreffenden Geschäftes, einen stillen oder aktiven Teilhaber mit einer Einlage von 8-10 Mille. Gest. Offerten unter Nr. 7720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Stefanienstraße 28, Eingang Ecke Seminarstraße.

— Ein sauberes, fleißiges Mädchen wird bei gutem Lohn gesucht. Näheres Erbprinzenstr. 40, parterre.

*2.2. Gesucht auf 1. Oktober oder später ein tüchtiges, gesundes Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Kreuzstraße 17, 4. Stod links.

— Ein jüngeres Mädchen auf 1. Oktober zur Stütze der Hausfrau gesucht: Herrenstraße 44 im Laden.

2.2. Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf 1. Oktober Stelle: Waldstraße 62 im Laden.

Fräulein

mit guter Handschrift und guten Umgangsformen findet Anfangsstellung in seinem Ladengeschäft. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7686 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Verkäuferin-Stellen.

3.2. Zur Anshilfe als Ladnerinnen werden achtbare Fräulein gesucht. Anfängerinnen per 1. Oktober und geübte Verkäuferinnen per Ende November bei

F. Wilhelm Doering,
Bähringerstraße 114.

Gesucht

ein ordentliches Mädchen: Klauerechstraße 14, parterre.

Kräftiges, fleißiges Mädchen

für alle Hausarbeit zu kleiner Familie sofort gesucht: Kurvenstraße 15 im 3. Stod.

Junges, williges Mädchen

für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie gesucht, Näheres Ritterstraße 34, eine Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen

für einen kleinen Haushalt gegen guten Lohn per 1. Oktober gesucht: Klauerechstraße 20, 2. Stod.

Dienstmädchen

gesucht für Haus und Küche auf 1. Oktober.

*2.2. **Fritz Muth,** zum Salmen.

Kellnerin.

*3.2. Eine anständige Kellnerin kann sofort gegen gute Bezahlung eintreten: Gottesauerstraße 27.

Ein Kochfräulein

kann sofort eintreten eventl. unentgeltlich.

Restauration Neuer Kaiserhof,
2.2. **Gartenstraße 68.**

3-20 Mk. tägl. können Personen jed. Standes verdienen. Nebenverdienst durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Vertretung etc. Näheres

— „**Erwerbszentrale in München.**“

Mechaniker.

2.2. Junger Mann, zuverlässig und besonders in der Erstellung von Bierpressionen und ähnlichen Arbeiten bewandert, gesucht. Offerten unter Nr. 7669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bolontär

auf ein hiesiges Architektur-Bureau per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reisende,

die in der Lebensmittelbranche einen sehr gangbaren Artikel noch mitnehmen wollen, mögen ihre Adresse unter Nr. 7743 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Knecht-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger Knecht, der auch Landwirtschaft versteht, kann sofort eintreten: Augustastr. 8, Beierthelm.

Fuhrknechte-Gesuch.

*2.2. Tüchtige Fuhrknechte können sofort eintreten: Bernhardtstraße 5.

Knecht-Gesuch.

— Gesucht ein tüchtiger junger Knecht, der mit Pferden umzugehen weiß. Näheres Scheffelstraße 64.

Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von **A. Tröster,** Kreuzstraße 17. Telefon 151.

**Fräulein,**

welches 5 Jahre als Kassiererin im Geschäft tätig war, sucht Stellung, auch als Verkäuferin für 1. Oktober oder später in einem Geschäft gleich welcher Branche bei mäßigen Ansprüchen. Gest. Offerten unter Nr. 7703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Fräulein,

mehrere Jahre im Laden, Kontor und als Kassiererin tätig, mit Stenographie und Maschinenschreiben wohl vertraut, sucht per sofort oder später passende Stellung. Gest. Offerten unter **K. S. 63** bahnhofslagernd erbeten. *2.2.

Zum Waschen und Färben von

Teppichen und Fellen

jeder Art und Größe empfiehlt sich

Färberei Kramer,
Kaiserstraße 157 u. 245.

Kochherde

werden prompt und billigst repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Schreier,** Herrenstraße 44.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein zu 6 1/2 % rentierendes Haus in bester Lage ist um den Schätungspreis sofort zu verkaufen. Für Bäder vorzüglich geeignet. Offerten unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino,

Roemisch, sehr gut erhalten, für 350 Mark zu verkaufen. Näheres Parkstraße 27 im 3. Stod, von 9-11 Uhr vormittags. *3.3.

1/1 Bioline,

alte, mit weichem Ton, samt Zubehör preiswert zu verkaufen. Zu erfragen Eisenlohrstraße 10 a, 3. Stod. *2.2.

Zu verkaufen:

1 Küchenschrank und Geschirr, 1 Kinderbettstelle mit Bett, 1 Eisdrank, 1 Säulenwagen, 1 große Gewürzmühle etc. Näheres Hirschstraße 29, 3. Stod. Anzusehen bis 9 Uhr morgens und von 1-3 Uhr nachmittags. 2.2.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Seltener Gelegenheitskauf für Brautleute.

2.2. Eine komplette **Aussteuer,** bestehend aus 2 polierten Bettstellen, Façon-Rösten, Polstern und Matrasen mit Wolle, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 Tisch, 4 Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, 1 Spiegel gratis, ist um den billigen Preis von **290 Mk.** zu verkaufen. Federbetten in jeder gewünschten Preislage bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Gemälde

von **A. Achenbach, Kallmorgen, Jügel, Prof. Hoff, C. D. Hoff** und anderen sind im Ateliergebäude Hoffstraße 3, Atelier 13, preiswert zum Verkauf ausgesetzt. *5.4.

Geldschrank, starker Panzer, ff. Fabrikat, billig, M. 180.— verkauft Karlsruher Lagerhalle, Wielandstraße 23. *8.4.

2.2. **Koonstraße 13** ist im 2. Stock eine **Komplette Badeeinrichtung**, beinahe neu, zu verkaufen.

Ein Herrenschreibtisch, Stehpult, Badeeinrichtung und div. andere Möbel sind billigst zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Kochherde, selbstgefertigte Schlofferherde, halte in jed. Größe zu billig. Preis bestens empfohlen. Garantie für vorzügl. Brand und solide Ausführung. Reparaturen und Abänderungen billigst.

K. Kiesele, Schlosserei, Werderstraße 13. 39.13.

Doppelleitern in allen Größen, dauerhaft, solid, für Geschäfte u. Private **große Auswahl** bei **Alex. Karch**, Winterstraße 17.

Aushängeschrank, ein gut erhaltener, umständehalber preiswürdig abzugeben: **Waldhornstraße 55**. *2.2.

Ein gutes, leichtes **Wagenpferd**, für Metzger oder Milchhändler geeignet, ist, weil überflüssig, sofort zu verkaufen. Näheres **Scheffelstraße 64**.

Patronen, **Rottweiler**, Bentr., Kal. 14, à 5 Pfg., zu verkaufen. Näheres **Barckstraße 27** im 3. Stock, von 9—11 Uhr vormittags. *3.3.

Zur Miete empfehle **Pianos** und **Harmoniums**. 12.4. **Ludwig Schweisgut**, Hoflied, Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondell-Platz.

Achtung! Nicht übersehen! *6.5. **Alte Gold- und Silberwaren** werden zu den höchsten Preisen angekauft; auch werden neue Goldwaren dagegen gegeben: **Pforzheimer Goldwarengeschäft u. Reparaturwerkstätte**, Kaiser-Bassage 7 a.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stock.

Ein Kind (Knabe), 1/4 Jahr alt, wird an Kindesstatt abgegeben. Näheres zu erfragen **Hirschstraße 10**, 2. Stock. *2.2.

2.2. An gutem bürgerlichen **Mittag- und Abendtisch** können einige solide Herren teilnehmen: **Zähringerstraße 59** im Hinterhaus, 1. Stock.

Englischen und französischen Unterricht 4.3. sowie **Deutsch** für Ausländer erteilt staatlich geprüfte Lehrerin, welche in Frankreich und England tätig war. **Fräulein Schwarz**, Müppurrerstraße 29 c.

Französisch. *4.3. Eine Pariserin, geprüfte Lehrerin, gibt Stunden in ihrer Muttersprache. Beste Referenzen. Gesl. Offerten unter Nr. 7617 an das Kontor des Tagblattes erbeten. [3] I.

I. Privat-Tanzlehr-Institut
Georg Grosskopf,
33 Herrenstrasse 33. —
Gefl. Anmeldungen erbeten.

Schaumweine
von **Math. Müller**, Hoflieferant, Eltville, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu Originalpreisen — **August Dratz**, Hartung's Nachflg., Akademiestrasse 49.

Vorzüglihe weiße und rote **Oberländer Tischweine** im Faß und in Flaschen. Billigste Preise; Proben frei. **C. Jessen**, Weinhandlung, **Karlstraße 29 a**. 20.17.

Mein gebrannter **Berkaffee**, sehr kräftig und fein im Geschmack, per Pfd. Mk. 1.—, ist konkurrenzlos. Bitte probieren! **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

Neuen **hierländ. Bienenhonig**, garantiert rein, empfiehlt 3.2. **Carl Weiss Nachfolger**, Zähringerstraße 96.

Täglich frische **Wiener, Billinger** und **Frankfurter Bratwürste** empfiehlt **Friedrich Dietrich**, Würstler, **Wilhelmstraße 28**. **Telephon 1549**.

Badesalze, Mineralwasser (frische Füllung), **Emser Pastillen**, **Sobener Pastillen**. **Hofdrogerie Carl Roth**.

Den feinsten **Westf. Schinken** kauft man bei **Herm. Munding**, Hoflieferant.

Wollblumen-Pastillen empfiehlt **Georg Dehler**, Hof-Konditor, Herrenstraße 18. Niederlage **Luise Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4.

Täglich frische **Wienerwürste** empfehlen **Gebr. Hensel**, Großh. Hoflieferanten.

Um falschen Gerüchten entgegenzutreten, mache ich meine geehrte Kundschaft darauf aufmerksam, daß sich meine Filiale nach wie vor **Kreuzstraße 16**, gegenüber der Töchterchule, befindet.

2.2. **Karl Timens**, Färberei und chem. Waschanstalt, **Marienstraße 21**, **Kreuzstraße 16**.

Das **Uhren-Reparatur-Geschäft** von **Fr. Buhlinger** befindet sich vom 1. Oktober ab 10.3. **Markgrafenstraße 30**, vis-à-vis dem städt. Spital. (Bekannt billige u. solide Bedienung.)

Aug. Jüngling & Co.,

Sofienstraße 54, Telephon 108,

empfehlen

Gäsen, ganz und zerlegt, franzöf. Poularden, Gänse, Enten, Hühner, Blaufelchen,**Zander, Schellfische, Rotzungen, Cablian, Merlan** zu den billigsten Tagespreisen. 3.2.**Neue Seringe**

sind zu haben bei

J. Burkhardt,
Friedenstraße 11.

6.3.

Neue Glig- und Salzgurken

in bekannter Güte empfiehlt

J. Burkhardt,
Friedenstraße 11.

6.3.

1a Limburgerkäse à 32 Pfg.,
1a fette Schweizerkäse à 65 Pfg.,
Halbfette " à 42 Pfg.empfehlen von 30 Pfund an unter Nachnahme
Käfer **Handtmann,**
Alldingen bei Spaichingen.**Flaschenbier!****Moninger Kaiserbier, hell,**
" **Exportbier, dunkel,**
" **Lagerbier, dunkel,**
Prinz'sches Exportbier, hell,
" **Lagerbier, dunkel,**
Freiherrl. v. Seldeneck'sches Export-
bier, hell,

empfehlen in stets frischer Füllung

J. Burkhardt,

6.3.

Friedenstraße 11.

Futterartikel:**Hafer, Haferschrot, Häcksel,**
Lorfmelassmehl, Zuckerhafer-
mehl,**Futtermehl, Maischrot,**
grobe und feine Kleie, Lein-
samen,**Welschkorn, Futtergerste,**
Weizen, Fleischaferfutter,
Sirsenempfehlen zu den billigsten Tagespreisen
frei ins Haus geliefert**G. Holzwarth, Rheinstr. 38.**— **Eigene Schrotmühle.****Unschön**sind alle Hautunreinigkeiten, wie:
Miteffer, Blütchen, Gesichtspickel, Pusteln,
Hautröte zc.,daher gebrauchen Sie nur **Steckpferd****Theerschwefel-Seife**von **Bergmann & Co.,** Nadebenl,
mit echter Schutzmarke: **Steckpferd,**
à Stück 50 Pfg.in der **Kronen-Apothete,****Carl Roth, Hofl., Herrenstraße, 25.17.****S. Vieler, Kaiserstraße 223,****Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),****Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,****W. Pöger, Kaiserstraße 61,****Emil Vogel, Hofl., Friedrichsplatz,**in **Mühlburg: Apotheker Dr. Arker.**für 2 gute Teller Suppe sind **die besten.** In grosser Sortenauswahl angelegentlichst
empfohlen von **C. Frohmüller, Inh. J. Klasterer, Grossherz. Hoflieferant, Erbprinzenstr. 32.****Das beste Metall-Putzmittel.**
Ueberall zu haben in Dosen à 10 Pfg.
Fabr. **Lubszynski & Co., Berlin NO.**

16.5.

M. Rudolph
Modesempfehlen den geehrten Damen ihre unter heutigem
eröffnete**Modell-Hut-Ausstellung**

zur geneigten Besichtigung.

Dieselbe bietet das **Neueste u. Eleganteste**
in **Putz feineren Genres** und bringt täglich
aparte Neuheiten in **Rund,** grösste Auswahl in
Toques, sowie **bestsitzenden Capots.**Ueber **100 Modelle** ständig auf Lager.

Neu-Anfertigungen in kürzester Zeit.

Kaiserstrasse 138,**1 Treppe hoch,**

neben dem Friedrichsbad.

3.2.

bei **W. Wilser,**
Hofbäckerei, Amalienstrasse 3.**Neues Sauerkraut,**

selbsteingemachtes,

empfehlen

J. Burkhardt,
Friedenstraße 11.

6.3.

[4] I.

Singfutter
für
Kanarienvögel
und
einheimische Zinten



pro Paket 20 Pf. empfiehlt die Samenhandlung von
Carl Weiß Nachfolger,
Bähringerstraße 96. 32.

FUTTER
für
Pferde, Rindvieh,
Schweine, Geflügel,
Hunde und Vögel,
Torfmüll u. Torfstreu,
Hühner- u. Kückengrit,
Futtergeräte etc.
empfiehlt



Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Hch. Brückner,
Hoflieferant,
Kaiserstrasse 156.
Atelier für feine Herrenschneiderei.

38.13.

Schöne Zöpfe
sowie Haarunterlagen in großer Auswahl vorrätig bei
Ad. Dürr, Friseurgeschäft,
Waldstraße 39.
10.9.



Wilh. Ringwald,
Papierhandlung, Waldstraße 53,
empfiehlt Geschäfts- und Kontobücher,
Bureauartikel aller Art. Billigste Preise.

Damen finden gute Pflege und diskrete Aufnahme bei **Frau Mina Koch,** Hebamme, Karlsruhe, Bähringerstraße 14 II. 15.15.

[5] I.

Zürf & Pabst's
Frankfurt a. M. Rühmlichst bekanntes
Anchovy-Paste. Sardellen-Butter.

Auf Brötchen gestrichen eine appetitreizende, wohlschmeckende Delikatesse.
In kleinen Portionsdosen oder Tuben stets frisch im Verbrauch. 10.6.

Täglich frische
Italienische Tafeltrauben

empfiehlt zu billigsten Tagespreisen

Süßfrüchtenhandlung **J. Della-Bona,**
Telephon 1574. — Erbprinzenstraße 28.

Prompter Versand nach auswärts in Originalkistchen und Körbchen.



Trauer-Hüte,

beständig grosses Lager in den neuesten
Formen und Qualitäten,

Schleier, Hut- und Armfloer,
empfiehlt 14.8.

L. Ph. Wilhelm,

Telephon 1609. Kaiserstrasse 205.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Julius Becker, Gastwirt,

sprechen wir unsern innigsten Dank aus. Besonders danken wir den werten Sängern für den erhebenden Grabgesang, sowie dem Verein ehemaliger 113er und dem Militär-Verein und für die schönen Worte am Grabe.

Karlsruhe, den 27. September 1904.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Kinderfreund nennt man allgemein und mit Recht die seit Jahren vieltausendfach bewährte, von den bedeutendsten Kinderärzten empfohlene, an Milde und Feinheit einzig dastehende und in Apotheken, Drogerien, Parfümerie- und Friseurgeschäften erhältliche **Myrrholin-Seife.** Myrrholin-Glycerin Tube 50 Pfg., bester Hautcrème, nicht fettend. Myrrholin-Puder M. 1 verhütet u. beseitigt Wundsein.

30 Pfg. ein
Für **Wannenbad**
im Friedrichsbad.
Jeden **Donnerstag**
von morgens 1/2 8 bis abends 1/2 9 Uhr.

Grossé Karlsruher
Akademie-Lotterie
Günstigste Gewinn-Chancen
aller 1 M.-Lotterien!
2667 Geld-Gew. ohne Abzug u.
60 Gewinne i. W. zus. 22,13.
M. 60,000
2 à 10,000 = M. 20,000
2 à 5,000 = M. 10,000
2723 zus. M. 30,000
Ziehung am 15. Oktober.
Lose à 1 M. | 11 Lose 10 M.
Porto u. Liste 25 Pf.
versendet das General-Debit
J. Stürmer, Strassburg i. E., Langestr. 107.
In Karlsruhe bei Carl Götz, Habelstr. 11/15, C. Wieder,
L. Michel, J. Heppes, E. Dahlemann.

Piano-Reparaturen
aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste
ausgeführt von
J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Überall sofort ein
warmes Zimmer
durch die neuen
**Petroleum-
Heizöfen.**
Garantiert geruchslos und
unschädlich empfiehlt in
großer Auswahl billigst
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Großh. Hoflieferant,
Erbprinzenstr. 29.

Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).
Donnerstag, den 29. Septbr. 1904
Vereinsabend
im Moninger (Konkordiasaal).



Das zieht!

Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Systeme vergebens versucht wurden.

Höchster Preis Magdeburg 1895.

Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch 30 Tage auf Probe.

Vertr.: **Eduard Maeyer,**
Blecherei und Installations-Geschäft,
Girchstraße 25.

Eine wesentliche Bereicherung erfährt
„Die Gartenlaube“ in ihrer Halbheft-
und Ganzheft-Ausgabe durch die neue
Beilage „Die Welt der Frau“.

*Verlangen Sie von
Ihrem Buchhändler
die Gartenlaube mit der
neuen Frauen Beilage!*

2.2.

Eiform-Brikets

billigster und bester Ersatz

für Anthrazit u. Nusskohlen

— äusserst sparsam im Brande —

grösste Heizkraft — keinerlei Schlacken

für **Füll- und Dauerbrandöfen** sowie **Herdfeuerung**
ausserordentlich gut geeignet, liefern 2.2.

per Zentner frei vors Haus zu **1.30 Mark**

Pfaltz & Co.

Kohlengrosshandlung,

Waldstrasse 35.

Telephon 28.

[6] L.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfehlte als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
 etc. etc.

Farbwaren für Kunst,
 Gewerbe u. Industrie, lose,
 trocken, in Del und Tube.,
Meh- u. Richtwerkzeuge,
Pinself, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben
 auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betrugen im Monat August 1904:

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie.	Aus dem Reinen-Verkehr	Aus dem Güter-Verkehr	Aus sonstigen Quellen	Zusammen	Vom Beginn des Betriebsjahres an
A. Betriebjahr vom 1. April 1904 ab.					
Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim	35 057	36 835	775	72 667	350 672
gegen 1903	+ 178	+ 6 509	- 75	+ 6 612	+ 17 271
Karlsruher Lokalbahnen	17 264	1 320	26	18 610	90 895
gegen 1903	+ 18 974	+ 1 378	+ 26	+ 20 378	+ 92 927
Uchern-Ottenshöfen	1 710	58	-	1 768	2 032
gegen 1903	- 5 890	- 3 933	-	- 9 823	- 44 601
Rehl-Lichtenau-Bühl	5 549	3 525	-	9 074	39 791
gegen 1903	- 159	+ 408	-	+ 249	+ 4 810
Rehl-Alteneim-Ottenshöfen u. Alteneim-Offenburg	11 738	3 938	588	16 264	77 263
gegen 1903	+ 12 169	+ 3 740	+ 550	+ 16 459	+ 76 076
Seelbach-Lahr-Ottenshöfen-Rhein	431	198	38	667	1 187
gegen 1903	- 8 955	- 2 880	- 156	- 11 941	- 63 757
Kaiserstuhlbahn	9 390	3 072	172	12 634	64 695
gegen 1903	- 435	- 242	- 16	- 693	- 938
Stettinmünster-Rhein	5 285	5 233	32	10 550	51 730
gegen 1903	+ 6 178	+ 5 400	+ 50	+ 11 628	+ 54 099
Stettinmünster-Rhein	793	167	18	978	2 369
gegen 1903	- 8 496	- 17 872	- 220	- 26 588	- 115 300
Stettinmünster-Rhein	8 959	11 105	210	20 274	101 644
gegen 1903	+ 463	+ 6 777	+ 10	+ 7 250	+ 13 656
Krozingen-Staufen-Sulzburg	2 073	2 029	-	4 102	18 437
gegen 1903	- 2 147	- 1 527	-	- 3 674	- 17 293
Mühlheim-Badenweiler	74	502	-	576	1 144
gegen 1903	+ 3 694	+ 3 028	-	+ 6 722	+ 31 493
Stuttlingen-Weinheim	3 604	2 596	-	6 200	30 614
gegen 1903	+ 90	+ 432	-	+ 522	+ 879
Stuttlingen-Weinheim	10 814	1 032	-	11 846	46 445
gegen 1903	+ 10 586	+ 955	-	+ 11 541	+ 43 038
Stuttlingen-Weinheim	228	77	-	305	3 407
gegen 1903	- 4 400	- 4 607	-	- 9 007	- 46 192
Stuttlingen-Weinheim	4 563	4 797	-	9 360	44 816
gegen 1903	- 163	- 190	-	- 353	- 1 376
Zell-Edmühl	6 836	7 846	80	14 762	66 192
gegen 1903	+ 6 813	+ 7 661	+ 80	+ 14 554	+ 64 146
Donauwörth-Weinheim (Brettalbahn)	23	185	-	208	2 046
gegen 1903	- 7 153	- 11 509	- 145	- 18 807	- 84 477
Donauwörth-Weinheim (Brettalbahn)	7 188	10 287	145	17 620	75 210
gegen 1903	+ 35	+ 1 222	-	+ 1 257	+ 9 267
B. Betriebjahr vom 1. Januar 1904 ab.					
Bruchsal-Silsbach-Menzingen	9 800	4 400	150	14 350	104 338
gegen 1903	+ 8 800	+ 3 700	+ 100	+ 12 600	+ 101 248
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Holzhof	+ 1 000	+ 700	+ 50	+ 1 750	+ 3 090
gegen 1903	- 47 350	- 15 100	- 400	- 62 850	- 403 229
Bühl-Fühlertal	42 600	14 500	300	57 400	365 985
gegen 1903	+ 4 650	+ 600	+ 100	+ 5 350	+ 37 244
Wiesloch-Neckesheim-Waldangelloch	2 970	5 600	120	8 690	55 741
gegen 1903	+ 3 000	+ 5 300	+ 50	+ 8 350	+ 51 963
Neckarbischofsheim-Hüffenhardt	30	300	70	340	3 778
gegen 1903	- 5 800	- 7 100	- 900	- 13 800	- 90 287
Neckarbischofsheim-Hüffenhardt	5 400	5 800	200	11 400	79 526
gegen 1903	+ 400	+ 1 300	+ 700	+ 2 400	+ 10 761
Neckarbischofsheim-Hüffenhardt	1 430	1 700	80	3 210	25 814
gegen 1903	- 1 700	- 1 400	- 20	- 3 120	- 25 155
Neckarbischofsheim-Hüffenhardt	270	300	60	630	659

(Karlsru. Stg.)

Fremde

übernachteten vom 26. bis 27. September.

Goldene Traube. Mayer, Kaufm. v. Ruzloch. Müller, Oekonom v. Siegelbach. Stetter, Kaufm. v. Stuttgart.

Hotel National. Langenbeck, Kfm. v. Elberfeld. Schuntenhaus, Rent. v. Görlitz. Mönch, Kfm. v. Lambrecht. Kienle, Kfm. v. Nellingen. Prestar, Kfm. v. Kleinbittersdorf. Oberländer, Lehrberger u. Schwarz, Kfm. v. Mannheim. Decrauzat, Kfm. v. Genf. Mücke, Müller u. Kahriel, Kaufm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Martmann, Fabr. v. Barmen. Abrogast, Kfm. v. Colmar. Kaiser, Kaufm. v. Würzburg. Dr. Reintinger, Kaufm. v. Heberath. Schluert, Kaufm. v. Dresden. Borgmann, Kaufm. v. Hamburg. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Gräfe, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Sonne. Kiefer, Kunstmaler v. München. Bängel, Kfm. v. Nürnberg. Schreiber, Hauptlehrer v. Weisenbach. Straubinger, Kfm. v. Neuenburg. Rubin, Kfm. v. Dürkheim.

Hotel Taunhäuser. Sing, Arch. v. Donaueschingen. Kübler, Bürgermstr. v. Rehl. Haag, Pfarrer v. Weiler. Kaufmann, Fabr. v. Lahr. Wildens, Delan v. Födingheim. Klare, Fabr. v. Wiesloch. Nutenrieth, Priv. von Heilbronn. Dr. Holz, Dr., Haas, Schwehr, Beer, Schwell, Mohr, Wäldin, Spenscheid, Kröbels u. Ebert, Stud. v. Heidelberg. Jylweiströmer u. Lawein, Stud. v. Korno (Rusland). Fürstweiger, Fabr. v. Mainz.

Hotel Viktoria. Febr. v. Hünnersfeld, Oberst u. Kommandant v. Neubreitach. Weisacher, Major z. D. m. Frau v. Bromberg. Köpfer, Major, u. Stammer, Kfm. v. Ulm. Reh, Ingen., Birgelen, Lichtenstädt u. Jäger, Kfm. v. Berlin. Stahl u. Walsch, Priv. v. Dublin. Arlin, Propriétaire m. Frau v. Montigny. Maner, Stud. a. Rumänien. Goor, Ingen. v. Geislingen. Junner, Stud. v. Minnesota. Notten, Bergwerksbes., u. Heinrich, Stadtrat v. Göln. Dr. Beller, Priv. von Frankfurt. Müste, Forstprakt. v. Herrenwies. Wagner, Kfm. von Brüssel. Maas, Priv. v. Zürich. Müller, Kfm. von Gemmingen. Greven, Kfm. v. Düsseldorf. Joseph u. Rubin, Kfm. v. Stuttgart. Wertheimer, Kfm. von Weß. Blömann, Kfm. v. Aachen. Wohl, Kfm. v. Breslau. Hertz, Kfm. m. Frau v. Solingen. Hehner, Kfm. v. Saarbrücken. Hempel, Kfm. v. Bremen. Lauterbach, Kfm. v. Egnitz. Wispel u. Renner, Kfm. v. Nürnberg.

König von Preußen. Eisenheimer, Impres., u. Kummel, Handelsmann v. Frankfurt. Mayer, Handelsmann v. Mannheim. Glawe, Kfm. m. Frau v. Baden.

König von Württemberg. Kimmich, Oberlehrer v. Nottensburg. Otto, Reis. v. Cassel. Schäfer, Kfm. v. Donaueschingen. Hügle, Ing. v. Mannheim.

Laub. Wenier, Monteur v. Cannstatt. Wallfer, Maurer v. Stuttgart. Meister, Impres. v. Basel.

Rußbaum. Hauser, Kaufm. v. Frankfurt. Engel, Maler v. Wien. Huhn, Mont. v. Gelsenkirchen. Orlopp, Reis. v. Radeken. Boock, Bäcker v. Untersulzbach. Derksen, Kammerjäger v. Gladbach. Schroder, Schneider v. Hannover. Berder, Bäcker v. Wittenberg.

Park-Hotel. Lamp, Kfm. v. Hensburg. Heumann, Ing. m. Frau v. Königsberg. Fensel, Kfm. m. Frau v. Dresden. Käthemann, Kfm. v. Halle. Baum, Kfm. v. Bad Münster. Dr. Groß, Chem. m. Frau v. Mannheim. Rothschäld, Privat. v. Konstanz. Sachs, Großh. Bergat v. Dürkheim. Glasing, Privat. v. Heidelberg. Ansbacher, Kfm. v. Würzburg. Strittmatter, Priv. von Annweiler. Barndorf, Stud. v. Hannover. Rothmann, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Wellert, Kfm. v. Auerbach. Zimmermann, Kaufm. v. Oberkirch. Wulff, Lehrer v. Berlin. Nordrig, Leibjäger v. Straßburg. Selberth, Lehrer m. Frau v. Eppstein. Averte, Kfm. v. St. Georgen. Gartenbach, Kfm. v. Bellheim. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Müller, Brauereibes. v. Tuttlingen.

Reichspost. Kern, Kfm. v. Odenkoben. Schnizer u. Kaiser, Kfm. v. Kaiserslautern. Schleicher, Hausdiener v. Frankenberg. Becker, Handelsgärtner von Bensheim. Juntz, Landw. v. Rissing. Götsner, Reis. v. Laufen. Brand, Hilfswärter v. Dornmühlungen.

Rose. Fr. Schilpen, Priv. v. Baden. Kienz, Buchhändler v. Aberg. Weschemann u. Waghendorf, Privat. v. Mühlhausen. Kinkel, Gärtnerbes. m. Frau v. Straubing. Müller, Lehrer v. Derscheid. Fr. Beck, Priv. v. Stodach. Maul, Arch. v. München. Winter, Handelsgärtner von Konstanz. Frau Schweitzer, Priv. m. Tochter v. Wiesbaden. Funk, Priv. v. Ludwigshafen.

Notes Haus. Ahles, Delan v. Hügelsheim. Riegger, Buchhldr., Gerlis, Arch., Gertein u. Zaringer, Kaufm. von Freiburg. Frau de Guillaume von Paris. Mampel, Delan v. Dühren. Dell, Priv. v. Weinheim. Hofer, Maler m. Frau v. Bonn. Fr. Wilkowsky, Priv. v. Cassel. Müller, Apoth. v. Heidelberg. Hausbach, Hauptlehrer v. Burgweiler. Bles, Ing. v. Stuttgart. Fischer, Delan v. Redareiz.

Schloß-Hotel. Swenson, Lieberjägerin v. Malmö. Beza eddin, Major v. Konstantinopel. Flach, Kfm. von Gattersheim b. Höchst.

Schwarzer Adler. Gafer, Beamter v. Stuttgart. Lieberwirth, Kfm. v. München. Lechner, Kfm. v. Gillingen. Ernst, Uhrmacher von Heilschen (Sachsen). Bastian, Mont. v. Ruffenheim. Siegel, Mech. v. Knielingen.

LEIPHEIMER & MENDE.

Herbst-Neuheiten
1904.



Kaiserstrasse Nr. 169.

Intern. Schnittmanufaktur, Dresden.
FAVORIT
der
beste Schnitt.
Reichh. Modenalbum und Schnitt-
musterbuch mit 400 Mod. nur 50 Pf.

Deutsche, Oesterreichische,
Französische und Englische
Fabrikate in

Kleider-Stoffen

für moderne

Strassen- und Besuchskleider,
Blusen- u. Schneider-Kleider.

Confections-Stoffe

Double, Covert-coat und Tuch,
neue Zibelines u. Pelz-Imitate

für

Mäntel, Jacketts, Boleros, Umhänge
und Abendmäntel.

Sammt und Seide,

die neuesten Farben u. Gewebe

für

Kleider und Blusen,
Besätze und Röcke.